



KT-Drucks. Nr. 044/2014/1

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

öffentlich

Dezernent

Andreas Wiedmann
Telefon 07031-663 1355
Telefax 07031-663 1489
a.wiedmann@lrabb.de

19.03.2014

Straßen- und Radwegebaumaßnahmen 2014 in Renningen - Vergabe

- Anlage 1 neu: Ortsplan Renningen
- Anlage 2 neu: Lageplan K 1060 mit Radwegquerung
- Anlage 3 neu: Kreisverkehrsplatz Schnallenäcker
- Anlage 4 neu: Wertungsvermerk
- Anlage 5: K 1060 Auditbericht

I. Vorlage an den

Kreistag
zur Beschlussfassung

31.03.2014

II. Beschlussantrag

Die Kreisverwaltung wird ermächtigt, die Bauleistungen im Bereich von Renningen an der

1. K 1013 - Sanierung zwischen Malmshelm und Renningen
2. K 1060 - Neubau Kreisverkehrsplatz Schnallenäcker II
3. K 1060 - Fahrbahnsanierung
4. K 1060 - Anhebung Rankbachbrücke

an die Firma Kirchhoff, Freudenstadt, zum Angebotspreis von 2.277.948,96 € zu vergeben.

III. Begründung

K 1013 Sanierung zwischen Malmsheim und Renningen

Die K 1013 wurde zwischen Perouse und Malmsheim ausgebaut. Zwischen dem neuen Kreisverkehr bei Malmsheim und dem sanierten Kreisverkehr K 1013/K 1060 ist der vorhandene Fahrbahnbelag erneuerungsbedürftig und wird im Zuge dieser Maßnahme saniert. Die Sanierung wurde im Rahmen des Ausbaus der K1013 u.a. aus Verkehrslenkungsgründen damals nicht mit ausgeführt.

Das Amt für Straßenbau hat aus Synergiegründen und in Abstimmung mit der Stadt Renningen folgende örtlich zusammenhängenden Baumaßnahmen in einer Ausschreibung zusammengefasst:

K 1060 Neubau Kreisverkehrsplatz Schnallenäcker II

Zur Erschließung des Baugebiets Schnallenäcker II ist es erforderlich den bestehenden Knotenpunkt der K 1060 mit der Benzstraße zu einem Kreisverkehrsplatz umzubauen. Der Kreisverkehr wird aufgrund der Schwerverkehrsbelastung analog aller neuer Kreisverkehre auf dieser Strecke in Beton erstellt.

K 1060 Fahrbahnsanierung

Im Zuge des Neubaus des Kreisverkehrs Schnallenäcker und der Anhebung der Rankbachbrücke und der damit verbundenen Vollsperrung der K1060 zwischen der K1013 und der K1015 sollen die sich daran anschließenden Streckenabschnitte im bituminösen Aufbau saniert bzw. verstärkt und damit den aktuellen und prognostizierten Schwerverkehrsmengen angepasst werden.

K 1060 Umbau, Anhebung Rankbachunterführung (Radwegequerung, Hochwasserabfluss)

Das Brückenbauwerk über den Rankbach wird angehoben. Die K1060 ist daher in diesem Bereich ebenfalls anzupassen. Die bisherige Brücke der K1060 ist niedriger als die parallel verlaufende Brücke der S60. Im Hochwasserfall steht dort daher kein Freibord mehr zur Verfügung, bzw. es kann zu einem Überfluten der Brücke kommen. Nach den aktuellen Regelungen zum Hochwasserschutz ist die Brücke daher in der Höhenlage anzupassen. Dies wird vom Wasserwirtschaftsamt ausdrücklich begrüßt.

Neben der Verbesserung des Hochwasserabflusses wird es dadurch auch möglich den Radweg zwischen Malmsheim und Renningen, der insbesondere als Schulweg dient, kreuzungsfrei und damit sicher unter der Kreisstraße hindurch zu führen. Für diese Maßnahme zur Verbesserung der Radwegführung wurde Ende 2012 ein Programmaufnahmeantrag gestellt. Bereits 2013 wurde die Maßnahme ins Programm des MVI aufgenommen.

Die bisher vorhandene plangleiche Querungsstelle für Fußgänger und Radfahrer an der K1060 wird an aktuelle Sicherheitsanforderungen angepasst. Sie sind Ausfluss von Verkehrsschauen und Sicherheitsaudits (siehe Anlage). Die Neugestaltungen der Querung wurden ebenfalls auditiert. Die plangleiche Querung wird zukünftig nur noch schwach genutzt. Im Hochwasserfall dient sie allerdings noch als Umleitungsstrecke.

Das Amt für Straßenbau des Landkreises Böblingen hat die genannten Sanierungsarbeiten am 07.02.2014 öffentlich ausgeschrieben.

Zur Angebotseröffnung am 06.03.2014 wurden insgesamt 6 Angebote eingereicht. Die Angebotssummen für die ausgeschriebenen Leistungen liegen zwischen 2.277.948,96 € und 2.771.117,86 €. Hierbei hat die Firma Kirchhoff, Freudenstadt, das günstigste Angebot abgegeben. Das Angebot ist vollständig. Es wurden alle Preise eingetragen sowie alle Erklärungen, Unterschriften und geforderten Unterlagen abgegeben. Der Angebotspreis der Firma Kirchhoff ist angemessen.

Die Nachprüfungen des Amtes für Straßenbau haben ergeben, dass die Fa. Kirchhoff fachkundig und leistungsfähig ist und die notwendige Sicherheit für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen bietet. Einträge bei der Melde- und Informationsstelle für Vergabesperrn beim Regierungspräsidium Karlsruhe liegen nicht vor.

Die Maßnahmen beginnen im April 2014. Mit einer Fertigstellung sämtlicher Maßnahmen ist bis November 2014 zu rechnen.

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss hat die Angelegenheit vorberaten und empfiehlt dem Kreistag antragsgemäß zu beschließen.

IV. Finanzielle Auswirkung auf den Kreishaushalt

Der Zuschlag kann zum Angebotspreis von 2.277.948,96 € an die Firma Kirchhoff, Freudenstadt, erteilt werden.

Die Erhaltungsmaßnahmen sind im Budget im Rahmen des Straßenentwicklungsprogramms sowie im Rahmen der laufenden Erhaltung und im Finanzplan des Kreishaushaltes 2014 finanziert.

Die Kosten für den Kreisverkehr werden vom Träger der Erschließung des Baugebietes Schnallenäcker übernommen. Für die Verbesserung der Radwegeverbindung Malmshiem – Renningen werden Zuschussmittel nach LGVFG erwartet. Ein Antrag auf vorzeitigen Baubeginn wurde beim Regierungspräsidium Stuttgart bereits gestellt.

R. Bernhard

Roland Bernhard